Einige Zusätze.

Zum 70. §.

Die Friction hat übrigens mit Antheil daran, wenn ein hohler Cylinder einen kurzen Weg längst der schiefen Ebene hinauf steiget, und ohne wieder herab zu rollen, darauf ruhig liegen bleibt. Es muß am innern Umfange ein Stück Bley oder sonst etwas schweres befestiget seyn, welches den Körper gegen die Seite zu drehet, wo sich die Ebene hebt, indem zugleich da, wo er an der Ebene anschließt, die Friction das Herabgleiten hindert. Der doppelte aus zweenen gleich grossen an der Grundfläche zusammen gesetzten bestehende Kegel scheint zwar aufwärts zu laufen, wenn er queer über eine winkelförmige Unterstützung gelegt wird, wovon die Schenkel sich gegen die Spitze zu senken, und gegen die Oefnung zu heben: aber sein Schwerpunct sinkt wirklich eben darum, weil die Schenkel der Unterstützung sich aufwärts von einander entfernen, und der doppelte Kegel gegen die Spitzen zu dünner wird, als er in der Mitte ist. M. s. H. Kästners Untersuchung des Cylinders, der sich eine schiefe Fläche hinauf zu wälzen scheint im 1 Bande der deutschen Schriften der Königl. Gesellsch. der Wiss. zu Göttingen, 113. S. und in den Comment. Novis Petrop. Tom. VI. p. 389. Hrn. Krafftes Abhandlung: Explicatio experimenti paradoxi de ascensu coni duplicis in altum spontaneo.

Zum 321. §.

M. s. die Abhandlung: Sur la vitesse du Son par M. Lambert in der Histoire de l'Acad. de Prusse. Année 1768, pag. 70 seqq.

Zum 325. §.

Man vergleiche die Recherches sur la nature et la propagation du son par M. Louis de la Grange in

den